

Tech Rider

Stand: Juli 2017



Kontakt:

Dead Memory GbR
015155237313
info@dead-memory.de

Besetzung:

Bass / Vocals	David Mende
Guitar / Backings	Christian „Woodie“ Holzapfel
Guitar / Backings	Gerrit Kuhl
Drums / Backings	Jonas Elsner

Technik:

Wir erwarten ein der Veranstaltung angemessenes professionelles PA-System, das in der Lage ist, Lautstärken von 110 dB **verzerrungsfrei** am FOH-Platz wiederzugeben.

Wir bringen keinen eigenen Techniker mit, weshalb wir gern vor der Show mit dem vor Ort verantwortlichen Tontechniker die wichtigsten Dinge besprechen würden.

Sollten Teile dieses Riders nicht erfüllt werden können, so bitten wir um rechtzeitige Kontaktaufnahme unter den angegebenen Kontaktdaten.

Mitgebrachtes Equipment:

Drums	Becken Beckenständer Snare	Toms (3x) Hi Hat Bassdrum
Gitarren	2 x Kemper Profiling Amp (DI Out)	
Bass	SansAmp (DI Out)	
Mics	Shure Beta58a (Main Voc), Shure SM58 (2 x für Backing), Shure WH-20 Nackenbügelmikrofon (Backing)	
Monitoring	19" inEar Rack inkl. Digitalmischpult (X32 Producer) und Funksender	

Sollte bereits ein Drumkit zur Verfügung stehen, so bitten wir um Rückmeldung, ob dieses von uns genutzt werden kann (Backlinesharing). Selbstverständlich werden Becken, Beckenständer und Snare selbst mitgebracht.

Nebel

Wir bringen zwei bis drei (je nach Bühnengröße) vertikale Nebelmaschinen inkl. Ego Risern (Breite: 80 cm Tiefe: 50 cm, Höhe einer Nebelfontäne ca. 2-3 Meter) mit, die vollautomatisch parallel zur Show arbeiten.

Licht

Die Bühne sollte gut ausgeleuchtet sein. Für die Show sollte eine stimmungsvolle Beleuchtung gewährleistet sein.

Monitoring

Die Band spielt über ihr eigenes inEar System, das über ein mitgebrachtes Rack von der Band bedient wird. Hierzu ist es nötig, dass **alle** Signale (bis auf die eingeklammerten) in der unten aufgeführten Tabelle in die Splitter des Racks geführt werden (Gitarren können über zwei separate Ausgänge mit Stagebox und InEar Rack verbunden werden, sodass ein Split nicht nötig ist. Für die Bassdrum besitzt die Band ein eigenes Grenzflächenmembranmikrofon (Audiotechnica ATM 87R), welches gesplittet wird und somit dem FoH zur Unterstützung zur Verfügung gestellt wird). Des Weiteren werden zwei Overheadmikrophone (Kondensator) mitgebracht, die für den inEar Sound der Band sorgen.

Im Rack vorverkabelt befinden sich ein gemäß der Tabelle gelabeltes Multicore (8 kanalig, 10m), welches zur Stagebox gelegt wird. Die Kanalbelegung des Splitters ist der untenstehenden Tabelle zu entnehmen.

	Kanalnummer	Signal	Label Multicore
Splitter	Kanal 1	Vocals Stage Left	Voc1
	Kanal 2	Vocals Stage Center	Voc2
	Kanal 3	Vocals Stage Right	Voc3
	Kanal 4	Vocals Stage Back	Voc4
	Kanal 5	Bass	Bass
	Kanal 6	(Kick)	Kick
	Kanal 7	(OV 1)	OV 1
	Kanal 8	(OV 2)	OV 2

Sampler

Die Band spielt während des Konzerts Sampler ein. Hierbei handelt es um Backinggitarren, Synthesizer, Backingvocals und Zwischensongs / Zwischenounds. Die Signale sind vorgemischt und werden in Stereo (2x XLR / symmetrisch) an den Techniker übergeben.

Frequenzen inEar Sender:

Sender 1: 863.100 MHz

Sender 2: 864.800 MHz

Sender 3: 823.100 MHz

Frequenz Instrumentensender:

Alle 2,4 GHz

Der Inhalt dieses Techriders ist Gegenstand des mit dem Veranstalter geschlossenen Vertrages. Sollten einzelne Teile (besonders das bandeigene inEar Monitoring betreffend) nicht erfüllt werden können und wurde dies im Vorfeld nicht angemerkt, so behält sich die Band vor, den Auftritt kurzfristig abzusagen. Dieser Rider muss spätestens zwei Wochen vor Auftritt der Band unterschrieben vorliegen (Scan genügt).

Datum und Unterschrift des verantwortlichen Soundtechnikers / Veraltungstechnikers